



Das demokratische Innenleben von Vereinigungen und Organisationen

Für die Menschenrechte! Für Frieden! Für mehr Demokratie! Für die Erhaltung der Umwelt!

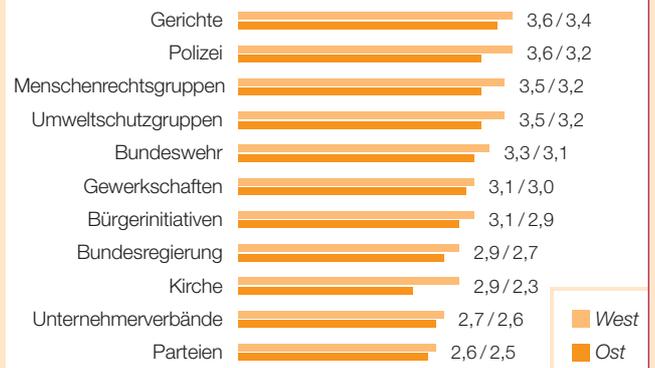
Ob „Amnesty International“, „Greenpeace“, oder „Attac“: „Nichtregierungsorganisationen“ und viele andere, unbekanntere, aber sehr aktive Gruppen sind zu einem wichtigen Element unserer Demokratie geworden. Sie tragen zu Meinungsbildung in der Öffentlichkeit bei, machen gezielt auf ansonsten wenig beachtete Aspekte aufmerksam und versuchen natürlich auch, politische Entscheidungen zu beeinflussen.

Es ist bekannt, dass Jugendliche Menschenrechtsorganisationen, Friedens- und Umweltschutzgruppen oder Globalisierungskritikern mehr Vertrauen schenken als Kirchen, Gewerkschaften oder Parteien.

Manche engagieren sich deshalb lieber in Bürgerinitiativen oder anderen Vereinigungen und versuchen auf diese Weise, sich für andere Menschen einzusetzen, aber auch ihren eigenen Interessen oder Anliegen Gehör zu verschaffen.

Wer einer Organisation Vertrauen schenkt und sich engagiert, hat auch ein Recht darauf, Näheres über das demokratische Innenleben dieser Gruppe zu wissen.

→ Die folgende Checkliste soll bei der Beurteilung helfen!



Skala von 1 bis 5: 1 = sehr wenig, 5 = sehr viel Vertrauen

Shell Jugendstudie 2002 – Infratest Sozialforschung



Checkliste

→ Hier kannst du deine Recherche-Ergebnisse eintragen:

1. Wie heißt die Organisation?

→

2. Wann wurde sie gegründet, wie viele Mitglieder hat sie?

→

3. Welche Ziele werden verfolgt?

→

4. Mit welchen Methoden und Aktionen sollen die Ziele erreicht werden?

→

5. Was kann ich als Mitglied dieser Organisation tun?

→

6. Wie kann ich mich bei Entscheidungen beteiligen?

→

7. Gibt es einen Vorstand? Wie wird entschieden, wer für die Organisation in der Öffentlichkeit spricht?

→

8. Haben alle Mitglieder das gleiche Recht mitzureden und mitzubestimmen?

→

9. Werden andere Meinungen toleriert? Wie geht man mit Personen um, die eine andere Meinung vertreten?

→